

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1818**

5.12.1818

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Samstag den 5. December 1818.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Kauf = Anträge.

(3) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Das dem Maurermeister Singer dahier gehörige, in der neuen Kronengasse neben Messgermeister Franz Förderer und Wagnermeister Kostenbader gelegene neubaute zweistöckige Wohnhaus samt Platz und Zugehörde wird Donnerstags den 10. Dec. d. J. Nachmittags 3 Uhr im Gasthaus zum König von Preußen nochmal auf Steigerung gesetzt, und dem Meistbietenden, jedoch nicht unter dem Anschlag für eigen zugeschlagen werden. Karlsruhe den 24. Nov. 1818.

Großherzogl. StadtamtsRevisorat.

(3) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Die Eigenthümer des zweistöckigen Hauses No. 36. in der Durlacher Thorgasse, neben Amtsdienner Fuchs und Stallbedienter Jakob Ohnweiler, lassen dieses Haus samt Zugehörde, Hof und Garten, Dienstags den 8. Decbr. d. J. Nachmittags 2 Uhr im Gasthaus zum König von Preußen öffentlich versteigern, und wenn ein annehmlisches Gebot erfolgt, sogleich und gültig für eigen zuschlagen. Die Bedingungen werden am Steigerungstag eröffnet, können auch vorher bei unterzogener Stelle erfahren werden.

Karlsruhe den 25. Novbr. 1818.

Großherzogliches StadtamtsRevisorat.

(3) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Das von Ciriack Geiger erkaufte Hoflaquai Bochische zweistöckige Wohnhaus nebst zweistöckigem Seitengebäude, Schweinställe, Hof und Brunnen dahier in der Durlacher Thorgasse neben Jakob Rau Wittwe und Bäckermeister Georg Kiefer gelegen, wird Montags den 7. Decbr. d. J. Nachmittags 2 Uhr im Gasthaus zum König von Preußen auf Steigerung gesetzt und dem Meistbietenden jedoch nicht unter dem Anschlag für eigen zugeschlagen werden. Die Bedingungen kann man dahier erfahren.

Karlsruhe den 24. Nov. 1818.

Großherzogliches StadtamtsRevisorat.

(2) Karlsruhe. [Fahrräderversteigerung.] Montags den 7. Decbr. d. J. Vor- und Nachmittags wird in der Bierbrauer Schmidtschen Behausung im obern Stock dahier in der Karlsstraße eine Fahräderversteigerung durch alle Rubriken gegen baare Bezahlung abgehalten werden.

Karlsruhe den 30. Nov. 1818.

Großherzogl. StadtamtsRevisorat.

(1) Karlsruhe. [Garten feil.] Es ist ein Garten in der Stadt zu einem Bauplatz gelegen, theilweis, mit einem Gartenhaus zu verkaufen, oder im Ganzen zu vermieten, wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Ofen feil.] Drey schon gebrauchte Runderöfen mit und ohne Vorstuf und Rohr stehen zu verkaufen. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis Verleihungen in Karlsruhe.

Bei A. D. Levinger in der alten Herrengasse No. 15., sind im obern Stock vornenheraus 2 Zimmer mit oder ohne Möbel zu verleihen, und können täglich bezogen werden.

Das für einen Victualienhändler sehr vortheilhafte und zu einem Laden eingerichtete untere Logis beim Schlosser Müller im Eckhaus der Erbprinzen- und Karlsstraße, ist auf den 23. April k. J. zu vermieten.

Im goldnen Trauben in der verlängerten Adlergasse ist der 3te Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Speicher, Küche, Keller, Theil am Waschhaus und Trockenspeicher, nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. Januar 1819. zu vermieten.

In der neuen Herrengasse No. 20. in der Stadt Berlin, der katholischen Kirche gegenüber, sind im obern Stock 6 Zimmer, Stallung für 2 Pferde, Holzplatz, Keller, Speicher und Antheil am Waschhaus sogleich oder bis 23. Januar, zwey einzelne Zimmer aber sogleich zu beziehen.

Im Schlosser Müllerschen Haus der großen Kaserne gegenüber, ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel an einen ledigen Herrn zu vermieten, und kann täglich bezogen werden.

In der Zähringer Straße No. 37. sind zwey Zimmer einzeln mit oder ohne Bett und Möbel sogleich zu vermieten.

In der Reiffischen Chaisenfabrik sind 2 Logis, eins von 4 Zimmern nebst Küche, und das andere von 3 Zimmern und sonstigen Bequemlichkeiten zu verleihen, und können beide sogleich oder auf den 23. Jan. bezogen werden.

In der Spitalstraße No. 65. ist im Hinterhaus ein Zimmer mit Alkof, Küche, Keller, Holzremis und Waschkloß zu verleihen, und kann sogleich oder auf den 23. Jan. bezogen werden.

In No. 32. bey der katholischen Kirche, sind zwey Zimmer für ledige Herren zu vermieten und können sogleich bezogen werden.

Be k a n n t m a c h u n g e n.

(2) **Wischoffsheim.** [Jahrmaktsverlegung.] Der auf den 24. L. M. fallende Lichtenauer Jahrmakts wird wegen dem darauf folgenden Christfest den 17. Decbr. also 8 Tage früher abgehalten.

Wischoffsheim am h. St. den 23. Nov. 1818.
Großherzogliches Bezirksamt.

(2) **Karlsruhe.** [Kapital zu verleihen.] Es sind 600 fl. gegen doppelte gerichtliche Versicherung ins Stadt- oder Landamt Karlsruhe zu verleihen. Das Comptoir dieses Blattes gibt nähere Auskunft.

(1) **Karlsruhe.** [Anzeige.] Bei Unterzeichnetem ist Oberländer Thalkirschenwasser von vorzüglichster Qualität zu 2 fl. 30 kr. der Krug zu haben.
M. Goll.

(1) **Karlsruhe.** [Etablissements-Anzeige.] Unterzeichneter hat die Ehre hiermit ergebenst anzuzeigen, daß er eine Specerey-Handlung en detail in der Jähringer Straße No. 14. eröffnet habe, wozu er unter Versicherung der billigsten Preise und besten Bedienung um geneigten Zuspruch bittet.
P. J. Wuhler.

(1) **Karlsruhe.** [Logisveränderung und Empfehlung.] Einem hohen Adel und verehrungswürdigen Publikum zeige ich ergebenst an, daß ich nun mein Logis verändert, und in meinem neu erkauften Hause neben dem Gasthaus zum Ritter wohne.
G. Weber, Bijoutier.

(1) **Karlsruhe.** [Anzeige.] Bei Andreas Haid in der Durlacher Thorstraße sind alle gute Sorten Garten samen zu haben um billigen Preis.

(3) **Karlsruhe.** [Anzeige.] In der Tapezen-Handlung von A. Schmittbauer sind spanische Wände sehr billigen Preises zu haben.

(2) **Karlsruhe.** [Anzeige und Empfehlung.] Die Unterzeichnete hat die Ehre anzuzeigen, daß sie das bisher bestandene Fuhrwerk, sowohl mit Chaise als gewöhnlichem Wagen, auch nach dem Tod ihres Mannes fortführt. Sie bittet um geneigten Zuspruch, und verspricht schnelle und gute Bedienung.
Jak. Hörtens Wittwe,
in der Waldgasse No. 16. bei Bierbrauer Wansa wohnhaft.

(1) **Karlsruhe.** [Anzeige.] Fuhrmann Lotzsch, wohnhaft in der Waldgasse No. 30.,

macht einer hochverehrlichen Dienerschaft hiermit bekannt, daß er mit seinem Fuhrwerk Weinbestellungen aus der herrschaftlichen Kellerey Durlach annimmt, per Dhm à 20 Kr. uher, und empfiehlt sich bestens.

(1) **Karlsruhe.** [Glanzwichse feil.] Bey Unterzeichnetem ist gute englische Glanzwichse in Schachteln, welche mit Wein oder Bier aufgelöst wird, von 12 bis zu 30 Kr.; wie auch die beste Wichse in Bouteillen billigen Preises zu haben.

Moritz, wohnhaft bei Hrn. Hofkirschner Keller im innern Zirkel im 2ten Stock.

(1) **Karlsruhe.** [Dienstgesuch.] Ein junger Mann, welcher mit guten Attestaten versehen ist, sucht bei einer Herrschaft als Kammerdiener oder Tafelbedier einen Platz zu erhalten. Nähere Auskunft gibt das Comptoir dieses Blattes.

Kirchenbuchs-Auszüge.

Karlsruhe. (Geboren.) Den 28. Oct. Karl Heinrich, Vat. Hr. Karl August Meier, Bürger und Gastgeber zum Jähringer Hof.

Den 29. Eouard, Vat. Hr. Jakob Fred, Kammerdiener bei Ihrer Königl. Hoheit der Frau Großherzogin.

Den 2. Nov. Eilette Christine Karoline, Vat. Hr. Karl Reuter, Bürger und Gastgeber zum schwarzen Bären.

Den 3. Wilhelmine, Vat. Hr. Gustav Ernst Schmieder, Bürger und Kaufmann.

Den 9. Rosalie Wilhelmine, Vat. Mathias Koch, Trompeter bei der Garde du Corps.

Den 10. Rejine Wilhelmine, Vat. Christian Altmann, Großherzogl. Bauuhrknecht.

Den 13. Wilhelm Georg Johann, Vat. Daniel Klop. Bürger und Schneidermeister.

Den 15. Katharine Margarethe, Vat. Heinrich Glafner, Bauuhrknecht.

Den 16. Karl Christian Ernst, Vat. Wilhelm Kieser, Bürger und Weggermeister.

Den 17. Ernestine Margarethe, Vat. Christoph Koch, Großherzogl. Postkaki.

Den 19. Friedrich Jakob, Vat. weiland Martin Schaub, Tagelöhner im Großh. Holzgarten.

Den 20. Christiane Louise, Vat. Friedrich Hengst, Stallbedienter bei Ihrer Hoheit der Frau Markgräfin Friederich.

Den 21. Louise Wilhelmine, Vat. Wilhelm Christ, Bürger und Schumachermeister.

Den 24. Johanne Christiane, Vat. Christoph Friedrich Friße, Sattlermeister.

Den 26. Magdalena Franziska Louise, Vat. Hr. Karl Friedrich Beck, Groß Hofoffiziant.

In der hiesig reformirten Gemeinade. (Geboren.)

Den 31. Oct. Johann Heinrich Julius, Vat. Heinrich Schade, hiesiger Schußbürger.

In der hiesig katholischen Gemeinade. (Geboren.)

Den 8. Nov. Ein Mädchen, Vat. Johann Hüttisch, Tapezier.

Den 11. Karl Joseph, Vat. Ludwig Rasstätter, Soldat von der Großh. LeibGrenadierGarde.

Den 14. Theresie Johanne Margarethe, Vat. Hr. Franz Wörner, Oberlehrer.

Den 14. Katharina Franziska, Vat. Andreas Sieben, Maurer und Hinterfaß.

Den 17. Amalia Margaretha Barbara, Bat. Hr. Joseph Kaller, Großh. Hofmusikus.
Den 19. Elisabeth, Bat. Hr. Christian Guerillot, Hofoffiziant, in Diensten Ihrer Hoheit der Frau Markgräfin Amalia.

Den 22. Marie Elisabeth Christine, Bat. Hr. Ehrenfried Kunt, hiesiger Bürger und Konditor
In der hiesig katholischen Gemeinde. (Kopulirt.)

Den 22 Nov. Hr. Maximilian Fiata, Großh. Hofmusikus in Donaueshingen, und der Maria Anna Josepha geborne Prohaska, mit 13 Jhr. Regine Kistner von hier, Tochter des Michael Kistner, Bedienter, und der Regine geb. Maul.

(Gestorben.) Den 12. Nov. Hr. Andreas Wolf, Sergeant, von Gleshausen Amts Bretten gebürtig, ein Ehemann, alt 29 Jahr 5 Monat und 7 Tage.

Den 16. Hr. Karl Friedrich Dredler, Bürger und Glasenermeister, alt 67 Jahre 9 Monat 21 Tage.

Den 18. Sophie Katharine geb. Spath, eine Ehefrau, deren Ehemann ist Johann Hüttisch, Bürger und Tapezier, alt 36 Jahr 3 Monat 4 Tag.

Den 19. Hr. Jakob Kölle, Hospitalchirurg, gebürtig von Meckesheim, Amts Neckargemünd, alt 30 Jahr.

Den 27. Katharine Böhlinger, ledigen Standes, alt 84 Jahr.

Den 28. Marie Magdalene geb. Meyer, weiland Christoph Mono, Hospitaldieners Wittwe, alt 64 Jahr 7 Monat 8 Tage.

Den 28. Michael Weid, Bodenwischer, ein Ehemann, alt 60 Jahr 1 Monat 16 Tag.

Den 29. Louise Karoline, Bat. Jakob Würbs, Bürger und Zimmermann, alt 11 Monat 10 Tag.

In der hiesig reformirten Gemeinde. (Gestorben.)

Den 5. Nov. Karl Friedrich, Bat. weil. Friedrich Holtenweyer, Bürger und Fuhrmann, alt 6 Jahr 9 Monat 5 Tage.

Den 6. Wilhelmine Friederike, Bat. Herr Karl Schlittenhart, Ministerialkanzlist, alt 2 Jahr 9 Monat 25 Tage.

In der hiesig katholischen Gemeinde. (Gestorben.)

Den 1. Nov. Martin Hartmann, Soldat vom Großh. leichten Infanterie Bataillon, gebürtig von Ddenheim, Amts Bruchsal, alt 21 Jahre.

Den 2. Lorenz Frey, Soldat vom Großh. zweyten Linien Inf. Reg. Markgraf Wilhelm, gebürtig von Brwangen, Amts Jestetten, alt 25 Jahr.

Den 8. Ein Mädchen, Bat. Johann Pittisch, Tapezier, alt 10 Minuten.

Den 12. Jakob Häuser, von Ettlingen, ledig, alt 21 Jahre.

Den 15. Johann Stern, Soldat von der Großh. Leibgrenadiergarde, gebürtig von Dauchingen, Amts Billingen, alt 24 Jahr.

Den 21. Jakob Hirt, hiesiger Hinterfab und Fuhrmann, ein Ehemann, alt 60 Jahr.

Den 21. Anna Maria Magdalena Sabina, Waser Hr. Franz Joseph Dühmig, Finanzministerialkanzlist, alt 5 Jahre 9 Monat 2 Tage.

Den 25. Thomas Matt, gebürtig von Altemweg, Amts Neustadt, alt 23 Jahre.

Den 26. Charlotte Jakobine, Bat. Christian Braun, Zimmermann, alt 1 Monat 20 Tage.

Den 26. Fidel Thoma, Soldat vom Großh. 2ten Linien Inf. Reg. Markgraf Wilhelm, gebürtig von Schluchsen, Amts Et. Blasien, alt 26 Jahre.

Fremde vom 28. Nov. bis 3. Dec.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

In der Post. Cz. Kais. Hohheit der Großfürst Michael mit Suite von Petersburg, Hr. Prinz v. Thuru und Taxis, k. bayr. Flügeladjutant von München. Cz. Hohheit der Prinz Emil von Hessen mit einem Adjutanten von Darmstadt. Hr. Wobnerberger, Handelsmann von Pforzheim. Hr. Specht, Handelsmann mit Familie von Bordeaux.

Im Kreis. Hr. Stouf, Kaufmann von Brüssel. Hr. Bergfeld, Kaufmann von Elberfeld. Hr. Radozzi, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Schülein, Hofmusikus von München. Hr. Femery, Offizier von Augsburg. Hr. Chateaufort, Architekt von Hamburg. Hr. Brieb, Kaufmann von Darmstadt. Hr. Harm, Doctor von Weimar. Hr. Forell, Kaufmann von Wien. Hr. Schlamm, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Eberle, k. k. östr. Hauptmann und Hr. Wagner, k. k. östr. Oberlieutenant. Hr. Schiermann, Kaufmann von Schwein.

Im Darmstädter Hof. Hr. Baumann, Pärtskutter von Mannheim. Frau v. Bulmerice aus Niga. Hr. Faust, Pfarrer von Ziegenhausen. Hr. Massenbach und Hr. Edsheimer, Kaufleute von Schluchtern.

Im Fähringer Hof. Hr. Suttenger, Kaufmann aus Wiesloch. Hr. Wögel, Student von Zürich.

Im Kaiser. Hr. Eitenberg, Professor von Heidelberg. Hr. Köhl, k. bayr. Kabinetsekurier von München. Hr. Habich, Kaufmann von Steinbach. Hr. Nisheli, Kaufmann von Offenbach.

Im rothen Haus. Hr. Graf Solowkyn, kais. russ. Gesandter mit Bedienung.

Im Waldhorn. Hr. Baron v. Schilling, von Hohemwetterbach.

Im weißen Bären. Hr. Baron von Degenfeld von Erketten.

Im den drei Kronen. Hr. Baron v. Reichlin, von Beyher. Hr. Arnold, Kaufmann von Schluchtern.

In der Stadt Straßburg. Hr. Caserme, Kaufmann von Lyon.

Im Döfen. Hr. Mayer, Pfarrer von Fongenath.

In der Sonne. Hr. Herzer, Collector von Bretten. Hr. Baumgärtner, Kaufmann von Nancy.

Im Schwänen. Hr. Sanglos, Handelsmann mit Frau von Hagenau.

In Privathäusern. Hr. Ailian, Diaconus von Pforzheim.

Karlruhe. [Neuer Badischer Comptoir-Calendar.] Der beliebte und zweckmäßig eingerichtete Großherzogl. Badische Comptoir-Calendar für das Jahr 1819, ist erschienen. Das Stück kostet 5 kr. und die Hrn. Buchbinder erhalten einen ansehnlichen Rabatt, wenn wenigstens 25 Exemplar zumal genommen werden.

Karlruhe den 4. Dec. 1818.

E. F. Müller, Hofbuchdrucker.